

Erfahrungsbericht für BayBIDS-StipendiatInnen

Name Ihrer Hochschule:

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Studiengang und -fach:

Rechtswissenschaft

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

Im 2. Fachsemester

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

WS 2022

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

WS 2022/23 – SoSe 2023

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Oberschule Nr. 119, benannt nach Benjamin Zhamkochyan

Adresse Ihrer Heimatschule:

Tigran Metsi Ave., 64, 0005 Eriwan, Armenien

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern
--

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und speziell in Bayern entschieden?

Als Kind wusste ich, dass Deutschland eines der Länder ist, wo man Jura auf höchstem Niveau studieren und eine sehr gute Juristin werden kann. Mit 15 habe ich mich entschieden, privat Deutsch zu lernen und Jura in Deutschland zu studieren. Ich habe viel über Bayern als größtes

Bundesland Deutschlands, gehört. Des Weiteren Informationen über das Wetter, Bayerns besondere Kultur und vielfältige Traditionen spielten bei meiner Entscheidung eine große Rolle.

Warum haben Sie sich für Ihre Hochschule entschieden?

Als ich nach Universitäten in Deutschland für mein Jurastudium suchte, wurden die Julius-Maximilians-Universität Würzburg und die Ludwig-Maximilians-Universität München zu meinen Traumuniversitäten für mich, um Jura zu studieren. Ich hatte viele Informationen über die Universität Würzburg im Internet gelesen und wusste, dass dies bessere Option ist. Außerdem habe ich ein BayBIDS-Stipendium für diese Universität bekommen und verstand, dass diese die beste Option für mich ist.

Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie Informationen zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

Im Internet,

(<https://www.abitur-und-studium.de/Hochschulen/Bayern/Rechtswissenschaften-Jura>

<https://studieren.de/rechtswissenschaft-uni-wuerzburg.studienprofil.t-0.a-17.c-183.html>

<https://www.studycheck.de/studium/rechtswissenschaft/uni-wuerzburg-14969>

<https://www.studis-online.de/studium/rechtswissenschaft/uni-wuerzburg-5503/>)

Gab es an Ihrer Heimatschule Informationsveranstaltungen zum Studium in Deutschland? Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

Nein, alle Informationen bekamen wir von unserem Deutschlehrer.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten?

Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es Schwierigkeiten, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

In Armenien, insbesondere in Eriwan, finden verschiedene Veranstaltungen nicht nur in den Schulen, sondern auch im Goethe-Zentrum in Eriwan usw. statt. Als ich in der Schule war (Mitte 10. Klasse) fing die Corona-Krise an und wir hatten eingeschränkte Informationsmöglichkeiten.

Die meisten Schwierigkeiten betrafen die Übersetzungen von

Hochschulzugangsberechtigungen (beglaubigt, Apostille), aber man kann je nach Universität die notwendigen Informationen im Internet finden.

Haben Sie ein Visum für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ja, ich habe ein Visum für meinen Aufenthalt benötigt. Visum habe ich in der deutschen Botschaft in Eriwan beantragt. Die Bewerbung um einen Termin hat ausschließlich online erfolgt. Nach 1 Monat habe ich für Anfang September einen Termin bekommen. Die Beantragung hat etwa 3 Wochen gedauert. Für mich als Antragsteller für ein Studentenvisum waren nicht so große Probleme. Aber das schwierigste Problem ist meiner Meinung nach die Terminvereinbarung, der meistens mehr als 2 Monate dauert.

Informationen zum Studium in Bayern

Welche Formalitäten mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche Tipps können Sie ihnen geben?

Das erste und wichtigste, was ich nach meiner Ankunft erledigen musste, war das Einwohnermeldeamt. Da es meist keinen freien Termin gibt, habe ich 2 Wochen vor dem Flug einen Termin im Meldeamt vereinbart. Die Krankenkasse muss man in Ihrem Heimatland vorab wählen, da man für das Visum einige Unterlagen von der Krankenkasse benötigt. Ich habe 4 Monate nach meiner Ankunft eine Aufenthaltserlaubnis beantragt, da mein Visum nur für 6 Monate gültig war. Ich kann zukünftigen Studenten Folgendes empfehlen: Vereinbaren Sie einen Termin in den folgenden Tagen nach der Ankunft zum Einwohnermeldeamt, da die Anmeldebestätigung sehr wichtig ist. (z.B.- zur Eröffnung eines Girokontos).

Welche Angebote und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für Studienanfänger (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

An der Juristischen Fakultät meiner Universität war eine Einführungswoche für Studienanfänger. Des Weiteren einen Monat lang gab es fast jeden Tag Abendveranstaltungen für uns (Stammtisch, Kneipenbummel). Außerdem gab es im International Office regelmäßige

Kaffeestunden für internationale Studierende aller Fakultäten, an denen ich gerne teilgenommen habe.

An wen kann man sich bei Fragen und Problemen wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

Für Studierende meiner Fakultät gibt es eine gute Möglichkeit, Fragen nicht nur per Telefon oder E-Mail an die Studienberaterin zu stellen, sondern auch mittwochs in die Sprechstunde zu gehen. Darüber hinaus sind die Tutoren verfügbar, damit Studenten sich bei Fragen direkt an sie wenden können.

Was gefällt Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Was mir an meinem Studium sehr gut gefällt, ist der Aufbau des Jurastudiums. Es gibt mehrere Hauptzweige, die sehr unterschiedlich, aber in der Rechtswissenschaft sehr kompatibel sind (Strafrecht, Zivilrecht, öffentliches Recht). Außerdem hatten wir im ersten Semester vor der Prüfungsphase eine sehr gute Gelegenheit, Probeklausuren zu schreiben, die kostenlos korrigiert, und von den Seminarleitern besprochen wurden. Die Universität Würzburg ist die älteste Universität Bayerns und es ist wirklich eine Ehre, an dieser Universität zu studieren.

Können Sie ein Studium in Bayern empfehlen?

Vielen meiner Bekannten und SchülerInnen habe ich bereits von den Vorteilen eines Studiums in Bayern erzählt und ihnen zu einem Studium in Bayern geraten. Ich empfehle jedem Bayern als Studienort, weil nicht nur das Studium, sondern auch das Leben hier viele Vorteile hat.

Was haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Ich studiere Rechtswissenschaft und habe nach 4 Jahren ein Staatsexamen. Danach habe ich einen großen Wunsch, weiter zu studieren und das 2. Staatsexamen zu bestehen. Nach dem erfolgreichen Bestehen meines 2. Staatsexamens bleibe ich in Deutschland und beginne meine Karriere als Volljuristin und investiere mein erworbenes Wissen in den Schutz der Rechte der Menschen.

Unterkunft und Leben

Was gefällt Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Die Menschen in Bayern sind sehr nett, freundlich und ich fühle mich hier wie im Heimat. In Würzburg gibt es viel Sonnenschein, das gibt mir viel Energie und gute Laune. Darüber hinaus haben die Würzburger keinen sehr starken Dialekt und sprechen Hochdeutsch, sodass ich am Anfang fast keine Probleme mit der Sprache hatte.

Bitte beschreiben Sie Ihre Unterkunft: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Für mein erstes Semester habe ich ein Zimmer in einer Frauen-WG gemietet. Die Vermieterin war im Auslandssemester. Ich hatte 2 Mitbewohnerinnen, beide Medizinstudentinnen, ein deutsches und ein syrisches Mädchen. Die beiden waren sehr freundlich. Meiner Meinung nach ist es besser, von Anfang an in einer WG zu wohnen. Diese WG ist wie meine Familie in Deutschland geworden. Fast jeden Abend nach der Uni unterhielten wir uns und hatten eine gute Zeit. In dieser WG hatte ich nicht nur eine gute Möglichkeit, meine Deutschkenntnisse zu verbessern, sondern auch fremde Kulturen, Sprachen und Traditionen kennenzulernen. Meine Wohnung war in der Innenstadt und zu meiner Universität ca. 1,5 km entfernt. Ich wohne ab April in einer Einzelapartment im Studentenwohnheim.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche Tipps können Sie für die Wohnungssuche geben?

Mein WG-Zimmer habe ich am Anfang September 2022 auf der WG Gesucht gefunden. Die Vermieterin (Studentin) hat mir per Watchupp geantwortet. Meiner Meinung nach ist es immer besser, früher auf Seiten wie WG Gesucht, Immonet, Immowelt nach einer Unterkunft zu suchen, da es meistens 1 oder 2 Semester dauert, bis man ein Zimmer in einem Studentenwohnheim findet. Nach der Zulassung zur Universität sollen die Studierenden ein Zimmer finden und sich erst dann mit Visa- und Ticketfragen befassen.

Wie viel Miete zahlen Sie pro Monat?

300 Euro

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

400-450 Euro (inkl. Krankenversicherung)

Nutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ich habe während meines 1. Fachsemesters fast jeden Tag Straßenbahn genutzt. Oft auch Bus. Darüber hinaus habe ich mehrmals das Bayern-Ticket gekauft und einige Städte in Bayern besucht. Ich habe für Semester den Semesterbeitrag bezahlt und mit meinem Ausweis den öffentlichen Nahverkehr genutzt. Ich bin damit sehr zufrieden.

Beschreiben Sie bitte kurz den Ort Ihrer Hochschule. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Das Gebäude meiner juristischen Fakultät, als ältestes Universitätsgebäude Bayerns, sieht sehr schön aus. Wir haben auch eine Teilbibliothek für Jurastudierende, damit wir nach Vorlesungen im selben Gebäude Bücher in der Teilbibliothek lesen und auch Zeit sparen können.

Meistens haben wir Vorlesungen an der Zentralen Universität (Sanderling 2), was mir auch viel Spaß macht. In Würzburg haben die Studierenden viele Freizeit-/Sport-/Kulturangebote.

Während des Studiums ist es sehr wichtig Sport zu treiben, gesund und fit zu bleiben. In meiner Stadt gibt es Sportzentren für Studenten, in denen man fast alle Sportarten ausüben kann. Die Studierenden haben hier eine gute Gelegenheit, neue Studierende anderer Fakultäten kennenzulernen. Außerdem können Studenten immer günstigere Theater-Karten kaufen.

BayBIDS-Stipendium

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

Ich bin auf das BayBIDS-Stipendium durch unser Deutschlehrer und durch eine BayBIDS-Assistentin aufmerksam geworden.

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

Ja, ich hatte während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS. Und die Fragen wurden sehr schnell beantwortet.

Hiermit gestatte ich BayBIDS die Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes um zukünftigen Studierenden behilflich zu sein. Meine persönlichen Daten werden dabei nicht veröffentlicht.

Ich möchte nicht, dass mein Erfahrungsbericht veröffentlicht wird.

Ort, Datum:

Eriwan, 17.03.2023